

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 78 (1987)

Heft: 17

Rubrik: Neue Produkte = Produits nouveaux

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

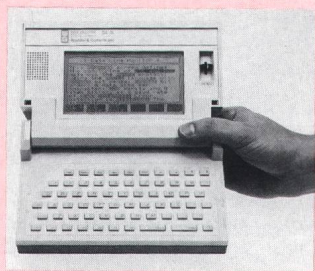
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokollanalysator für 72 kbit/s

Der Datenanalysator, -simulator und -tester DA-15 von Wandel & Goltermann ist kompakt, netzunabhängig und im Dialog mit dem 60×120 mm messenden Bildschirm bzw. über die ASCII-Volltastatur leicht zu bedienen. Das Gerät verarbeitet die Daten sowohl on- als auch off-line.



Die zu analysierende Datenübertragungsrate beträgt 72 kbit/s. Im nichtflüchtigen RAM lassen sich 64 kbyte an Parameter-Setups und Messdaten abspeichern. Über eine zusätzliche Druckerschnittstelle (Centronics) können die Messergebnisse ausgegeben werden. Der DA-15 analysiert alle gängigen asynchronen, synchronen und HDLC/SDLC-Prozeduren. Weiterhin arbeitet er als Bit-/Block-Fehlerratenestimator (BERT/BLERT) bis 64 kbit/s, wobei entweder eine DEE oder eine DÜE simuliert wird. Die Programmierung geschieht weitgehend über Softkeys und ist leicht zu verstehen.

Neben den digitalen Messmöglichkeiten erlaubt der DA-15 auch analoge Messungen von Gleich- und Wechselspannung, Pegel und Widerstand. Das Gerät eignet sich für die Entwicklung, Herstellung, Prüfung und Installation von DFÜ-Systemen und -Baugruppen.

(Wandel & Goltermann
[Schweiz] AG, 3000 Bern)

Digital-Speicher-Oszilloskop

Das neue Digital-Speicher-Oszilloskop PM 3320 von Philips verfügt über die Kombination einer 250-MHz-Abtastrate pro Kanal mit einer Vertikalauflösung von 10 bit. Mit einem

Sampleabstand von 100 ps im Random-Sampling-Mode kann die Bandbreite von 200 MHz voll ausgenutzt werden.

Cursoren, Rechenfunktionen für Spitze-Spitze, Mittelwert, RMS, sowie für Zeit, Frequenz, Anstiegs- und Abfallzeiten und Average sind ebenso selbstverständlich wie der Philips Autoset. Der 10×12 cm messende Bildschirm bietet die getrennte Darstellung von Signalen im gewohnten 8×10 Division Raster und dem zugehörigen Text. Die Kombination von Softkeys mit Menu im Bildschirm sowie von Bedienelementen mit direktem Zugriff ermöglichen den Zugang zu 200 Gerätefunktionen. Zum Beispiel kann ein beliebiger Signalausschnitt auf Tastendruck erneut mit maximaler Auflösung dargestellt werden. Alle notwendigen Parameter für diese Lupenfunktion werden automatisch neu berechnet und angezeigt. Triggerlevel-Indikation, Window-Trigger, vielfältige Triggerkopplungsarten, Pre- und Posttrigger in allen Be-



triebsarten und ext. Eventtrigger sind ebenso einfach zu wählen wie die Manipulationen von aktuellen und gespeicherten Signalen in beiden Achsen. Mit dem Speicher für 77 Frontplatteneinstellungen können unverlierbar ganze Messsequenzen auf Abruf bereitgehalten werden.

(Philips AG, 8027 Zürich)

100-MHz/2-Kanal-Digital-Speicher-Oszilloskop

Das neue voll digitalisierte Speicheroszilloskop 5602 mit 100 MHz Bandbreite und 40 MHz Samplingrate arbeitet auf zwei unabhängigen Kanälen. Die Anwendung des Random-Sampling-Verfahrens gestattet die Wahl der Triggerposition an jeder Stelle der Zeitablenkung. Das Gerät speichert so-



wohl periodische als auch einmalige Vorgänge in seinen Speichern. Die absolute Speichertiefe beträgt 4K im Zweikanal- und 8K im Einkanalbetrieb. Die aufgezeichneten Signale und die Betriebsparameter werden in nichtflüchtigen Speichern abgelegt. Die Autoscope-Funktion bestimmt die automatische Zeitablenkung und die Eingangsempfindlichkeit entsprechend den vorhandenen Signalwerten.

Auf dem Bildschirm werden die gewählten Funktionen, Messwerte, Signalverarbeitungsart und Interface-Einstellungen angezeigt. Durch die robuste Ausführung ist das Gerät 5602 gleichermaßen für Labor- und Outdoorbetrieb geeignet. Die erfassten Signale können peripheren Geräten wie Analog- oder Digitalplottern sowie Rechnern über RS 232 oder IEEE 488 zugeführt werden. Das Gerät ist über diese Schnittstellen voll programmierbar.

(Schlumberger Messgeräte AG,
8034 Zürich)

Drucker-Produkte

Auf dem Weltmarkt ist Olivetti einer der vielseitigeren Drucker-Hersteller, der die meisten seiner über 20 im aktuellen Katalog aufgeführten Modelle selber produziert. Die Palette der Matrix-Drucker beginnt beim DM 100 und reicht bis zum neuen 24-Nadel Matrix-Drucker DM 600, der im April 1986 eingeführt wurde. Im Gegensatz zu anderen Herstellern, die sich für low-end-Drucker nach Fernost wenden, stellt Olivetti den DM 100 (80 Kolonnen, 120 Zeichen/Sekunde) im eigenen Hause her. Die Montagezeit für diese Drucker beträgt heute 12 Minuten, da die Geräte grösstenteils im «Modular-System» gefertigt sind.

Eine Ausnahme zu dieser «in-house»-Generalität bilden zwei recht aufwendige Matrix-Drucker, der PCP 3/4 und der PR 1580. Bei den Typenrad-Druckern wurde 1985 der DY 450 mit einer Leistung von 55 Zeichen/Sekunde eingeführt, der mittlerweile zu einem wichtigen OEM-Produkt für einige bekannte EDV-Hersteller ge-

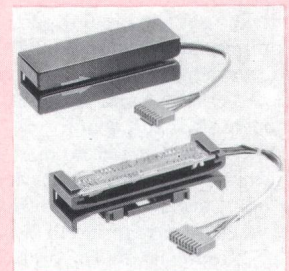


worden ist. Der neue DY 800 hat eine Schreibgeschwindigkeit von 90 Zeichen/Sekunde.

(Olivetti-Hermes
[Schweiz] AG, 8003 Zürich)

Doppelspur Magnetkartenleser

Das Programm der Tokin-Magnetkartenleser wurde durch zwei weitere Modelle MCS-135/136 für Karten nach ISO 3554 für Spur 1+2 und Spur 2+3 ergänzt. Die Leser zeichnen sich aufgrund der eingesetzten Hybridschaltung und einer speziellen Magnetkopfhaltung durch eine hohe Zuverlässigkeit aus.



Die Durchzugsleser sind sehr kompakt gebaut und werden mit 5V Gleichspannung gespeist. Die Zuverlässigkeit beträgt 1:1000 und die Lebensdauer ist grösser als 300 000 Zyklen. Anwendungen finden die Leser bei Identitätskartenprüfgeräten, POS-Terminals, Kreditkarten-Terminals, Computerterminals usw.

(Sicovend AG,
8304 Wallisellen)